

Plenumssitzung vom 25.11.2009

Moderator: Sebastian Arndt

Protokollant: Sebastian Blaha

Abstimmung über die Tagesordnung: keine Gegenstimmen!

Organisatorisches: - Gibt es freiwillige, die morgen, am Donnerstag kochen würden?

Gibt es freiwillige für die Nachtwache, heute? ...4 freiwillige melden sich.

Gibt es Gegenstimmen, dass der AK Presse eigenmächtig Pressemitteilung rausgeben darf?

⇒ Diskussion ⇐ Abstimmung: 1. Soll es eine Einschränkung geben bei der Eigenmächtigkeit?

Ergebnis: Nein

herausgeben 2. Soll der AK Presse eigenmächtig Pressemitteilung können?

Ergebnis: Ja (mit deutlicher Mehrheit!)

Soll es ein zweites Treffen mit dem Uni Präsidenten Forchel geben?

- keine Gegenrede

- Timo Doden erklärt sich bereit ein zweites Treffen in die Wege zu leiten. (Er soll ihm ausrichten, dass wir das Angebot auf ein zweites „Gespräch“ gerne annehmen)

AK Volksbegehren berichtet:

- Der Versuch ein Volksbegehren zu starten, auch wenn es scheitert, würde zeigen, dass Studiengebühren wirklich Haushaltsrelevant wären.

- Sollte es durchgesetzt werden, wäre das natürlich ein klares Zeichen für unser Anliegen.

Angebot eines Studentenprotestlers der Jahre 1996/1997: Er würde uns einen Bericht über die Situation damals geben, wenn dies gewünscht ist.

⇒ Diskussion über einen Termin

AIESEC - Vertreter fragen wegen einem Plakat für ihre Veranstaltung, ob wir unser BESETZT Banner am Haupteingang → hängen werden. Ein klares NEIN des Plenums!

⇒ Das Banner wird daneben gehangen

Soll es ein Gespräch mit Herrn Klug am Freitag geben?

⇒ Diskussion: - Drei mögliche Termine für ein Treffen mit Herrn Forchel:

1. Freitag 18:00 Uhr (4Stimmen)

2. Montag 18:00 Uhr (die klare Mehrheit)

[Nicht auf der Tagesordnung]WIWI- Vertreter berichten: Für 10 von 12 Veranstaltungen im AudiMax konnten Alternativräume gefunden werden.

Ab nächster Woche ist die Neubaukirche alternativ vermietet. 6 Veranstaltungen würden ausfallen.

⇒ Vorschläge der Wiwi - Vertreter:

Sollen diese 6 Veranstaltungen pro in einer Woche vom Plenum im AudiMax geduldet werden?

- Einwand Sebastian Arndt: Am Hubland ist der Max Scheer Hörsaal jeden Tag ab 13:00Uhr frei.

- Vorschlag: 2 Veranstaltungen dulden, die anderen 4 nicht, da dies nur auf die mangelnde Bereitschaft der Professoren zurückzuführen ist.

- Vorschlag: Wir setzen uns mit den Profs. In Verbindung.

Abstimmung: Soll die Entscheidung auf morgen vertagt werden?

PRO: 67

CONTRA: 53

ENTHALTUNGEN: 11

Vorschlag Marco:

Es sollen sich jetzt Freiwillige melden, die die Aufgaben des AK Raumplanung in diesem Fall übernehmen. ...4 Leute melden sich.

Timo Doden berichtet, dass Hr. Klug nur Übermittler für ein Treffen mit Herrn Forchel war.

Antrag auf erneute Abstimmung über den Termin eines Treffens mit Herrn Forchel:

⇒ Erneute Abstimmung über den Termin des Treffens mit Herrn Forchel:

Freitag, 15:00 Uhr ---

Freitag 18:00 Uhr: 31 Stimmen

Montag 18:00 Uhr : 50 - 60 Stimmen

Reflektion über die Podiumsdiskussion mit Herrn Dr. Heubisch und Herrn Dr. Forchel.

Einwurf: Wer ist bereit, heute noch Banner für den Infotisch zu malen?

⇒ Mehrere Personen melden sich

Einwurf des „Protestierenden des Jahres 1997“ , „Als sie damals die Räume hergegeben haben, war der Protest schneller vorbei, als sie sich versehen konnten.“

⇒ APPLAUS

Sollen wir fordern, dass der Ministerpräsident Horst Seehofer ins AudiMax kommt?

⇒ DISKUSSION: -Vor allem im Bezug auf Herrn Heubisch dürfen wir bei der Zusammenarbeit d das Zepter nicht aus der Hand geben.

- Wem treten wir eigtl. noch auf die Füße mit diesem Protest?
Vielleicht sogar nur noch den WIWIS'?

- Das die Uni keine Ausweichräume stellt ist generell ihr Problem und nicht unseres.

- Ist die Handlung der Professoren evtl. sogar ungesetzlich Ihren Auftrag der Lehre einfach zu verweigern?

⇒ Der AK Besetzung soll zunächst über das weitere Handeln beraten!

PAUSE

Podiumsdiskussion mit IG - Metall, ver'di, etc. Bericht von Claas

- 300 Euro für die Streikkasse und Solidaritätsbekundungen

Tobi liest selbst verfassten Brief an die WIWIS' vor.

⇒ Diskussion. Weiteres wird morgen beraten.

Einwurf: Morgen soll näher darüber beraten werden, wie wir mit einer Frist gegenüber Herrn Heubisch verfahren sollen.

Sebastian b. und Sebastian (Jurist) informieren über die Arbeit und Ergebnisse des gestrigen Delegiertentreffens.

Diskussion über die Info - Veranstaltung für die Dozenten am Samstag.

- Ein paar Besetzer meldeten sich freiwillig

Europaweites Delegiertentreffen in München.

Frage nach Besetzern, die nach München fahren wollen. Es melden sich Falk, Sebastian B. und Jan.

Einwurf: Daniel teilt mit, dass er mit seiner Band am Wochenende an Linz und Wien vorbeifährt und gerne Banner oder andere Arten von Solidaritätsbekundungen übermitteln würde.

ENDEfinally!

